

## Hass schadet der Seele

von Sarah Daoud

Diese Worte habe ich in der Vergangenheit des Öfteren auf Plakaten fett gedruckt auf meiner Schule gesehen. Und auch in der Innenstadt sieht man die hin und wieder. Hass schadet der Seele, ja schon oder?

Hass schadet der Seele. Ja, das mag so sein, denn einen Menschen kann man wirklich nur mit ein paar Worten so tief verletzen, dass sich dieser hier auf der Welt nicht mehr wohl fühlt. Egal ob dieser bei bester Gesundheit in Europa oder Asien lebt. Nur mal als Beispiele. Hass existiert nämlich überall. Leider.

Aber was bedeutet es wirklich, dieses Wort „Hass“? (Ich nehme mal das Wort „beleidigen“ anstelle von „psychisch verletzen“.) Heißt es, einen einfach nur zu beleidigen, weil er grade da ist? Heißt es, jemanden einfach zu beleidigen, weil er anders aussieht? Heißt es, einfach nur jemanden zu beleidigen, weil er aus einem anderen Land stammt? Oder heißt es, einfach nur jemanden zu beleidigen, weil er auf das gleiche Geschlecht steht? Diese Liste könnte noch - NEIN ist sie! - länger sein. Leute, wo liegt hier bitte das fucking Problem? Nun ja, bei der Gesellschaft. Leider. Diese fordert von einem, dass man sich der großen Mehrheit IRGENDWIE anpasst und wer es nicht tut, wird halt komplett ausgegrenzt. So ist es halt.

Aber zurück zum Hass. Ich selbst bin nur sehr schwer emotional zu packen, wenn mich einer mit Hass überschütten will. Einfacher ist es, mich zum Lachen zu bringen. Als Beispiel: Kommt ein Fremder zu mir und schreit mit lauter Stimme „Ey du, Ausländer haben in meinem Land nix zu suchen!“ werde ich nur so darauf antworten: „Aber Bruder HIER, ich habe deutsche Pass! Ich lebe hier seit meiner Geburt! Wo soll ich denn hin?“ „Na in den Osten, wo du herkommst!“ „Hä, aber Habibi, welchen Osten meinst du? Sei mal bidde etwas konkreter... Den Osten Deutschlands (Ne, lass ma'... auf Sachsen hab ich kein Bock!) oder den von Lippstadt?? Ich mag den Osten von Lippstadt nicht, eher den Süden. Ist viel schöner.“ Ich glaube, der Typ würde mich echt schief angucken. Ja okay, meine Eltern, vor allem mein Vater, sind vor gefühlt 200 Jahren

nach Deutschland gekommen, aber ich sehe dieses Land auch mittlerweile als meine Heimat. Ich bin hier geboren und JA, ich bin mit zwei Kulturen aufgewachsen, mit der deutschen sowie mit der libanesischen und ich kann mich mit beiden ganz KLAR identifizieren. Ich würde einfach nur grinsend gehen. Ich meine, der Typ kennt mich nicht, wie kann er so über mich urteilen? Und darf er es überhaupt?!

Will es mir eine mir sehr vertraute Person antun, natürlich fühle ich mich dann verletzt. Die Person, die ich seit Jahren kenne, will mir jetzt Schaden zufügen? Ich würde mich wohl heulend in der Ecke meines Zimmers verkriechen und nachdenken, was ich falsch gemacht habe und dann die Person danach fragen. Nun ja, ich hoffe auch sehr, dass sich dieser Hass wieder legt. So wie es jeder Hass tun sollte. Zu sehr **LIEBE** ich meine Familie und engsten Freunde.

Aber jetzt mal Realtalk: Mich kann man nicht hassen. Ich...nun ja... ich bin voll nett zu allen, ich... bin offen für alles und ich habe immer Bonbons dabei... und.... Ach, lernt mich einfach kennen und schaut, wie toll ich bin! :)

Was ich hiermit sagen will: niemand verdient es, ohne einen wirklich **VERNÜNFTIGEN** Grund gehasst zu werden. Ja, Hass schadet der Seele. Aber Leute, verbreitet mehr Liebe anstelle von Hass! Sieht außerdem schöner aus! :)